



Nachrichten Sektion Stuttgart

DES DEUTSCHEN U. OESTERREICHISCHEN ALPEN-VEREINS E.V.

Schriftleitung: Oskar Späth, Stuttgart, Wagenburgstraße 48 — Anzeigenannahme und Druck: Wörner-Buchdruck, Stuttgart-S
Tübingerfr. 85, Ruf 721 63 — D. A. 1200 — Verlag: Sektion Stuttgart des Deutschen und Österr. Alpenvereins EV. Stuttgart.
Geschäftsstelle: Langeffr. 4 (Bürgermuseum) Tel. 23378. Geschäftsfunden Dienstag u. Freitag 17-20 Uhr. Postfach Stuttgart 252 02

8. Jahrgang

Nr. 6

November 1934

Hauptversammlung

Donnerstag, 22. November 1934
20 Uhr in der Silberburg

Anträge für die Hauptversammlung sind bis
spätestens 15.11.34 an den Vorf. einzureichen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Berichte der Unterabteilungen
3. Berichte der Rechnungsprüfer
4. Haushaltplan 1935
5. Beitrag und Aufnahmegebühren
6. Wahl des Vorsitzenden und der Rechnungsprüfer
7. Vorschläge für die Neuwahl der Beiratsmitglieder
8. Anträge
9. Verschiedenes



Amtliche Mitteilungen

Sonntag, 11. November Wanderung. Schornrdorf - Oberurbach - Efelshalden - Käsehof - Walkersbach - Pfahlbrunnenmühle - Kloßenhof - Römerturm - Lorch.

Führer: Bärner, Marschzeit 5 Stunden.

Dienstag, 4. Dezember Vortrag in der Silberburg „Fuchs jagd um König Ortler“ Oskar Kühlken, Nürnberg, Skifilm aus hochalpinem Skiparadies des Ortler. Beginn pünktlich 20 Uhr.

Sonntag, 9. Dezember Wanderung. Rutesheim - Peroufe - Schloß Obermönchsheim - Pinache - Mühlacker. Sonntagsrückfahrkarte E RM 1.40 mit Anschließkarte Mühlacker - Bietigheim RM 1.-, Abfahrt in Stuttgart 7.44 Uhr.

Führer: Huber, Marschzeit 6 Stunden.

Donnerstag, 10. Januar 1935 Vortrag in der Silberburg „Bernina“. Ein Mitglied der Jungmannschaft.

Sonntag, 13. Januar 1935 Wanderung. Charlottenbuche - Schatten - Blutbuche - Warmbronn - Sindelfingen - Geisterbuche - Vaihingen / F.

Führer: Welsch, Marschzeit 6 1/2 Stunden.

Samstag, 2. Februar 1935 Jahresfest im Bürgermuseum.

Der Einfendeschluß für die nächste Nummer der Sektion Nachrichten ist der 5. Januar 1935.



Voll von unten bis oben ist meine Skihütte

für diesen Winter wieder mit allen Skisachen die Sie brauchen!

Willst Du kaufen Ski und Stöcke, Stiefel, Wachs und Hosen-Röcke, Skihemd, Blusen, Fäustel, Socken, andre Sachen die Dich locken;

Überall wo's not Dir tut: komm zum Fachmann **Sporthaus Huth**
Tübingerstraße 3, Fernruf 227 67

Wilhelm Locher

Gartenbau
Binderei
Dekorationen
Gartenpflege

Filderstraße 3 B Fernruf 714 56

Soeben erschien für das Jahr 1935:

Blodig's
Alpenkalender

98 Blätter, fast alle mit großen Bildern und beschriftet von Dr. Blodig, 3 farbige Kunstbeilagen und ein Preisrätsel. **Preis nur RM 2.90**

Zur Lieferung empfiehlt sich

Richard Kaufmann

Buchhandlung und Antiquariat
Inh. W. Messerschmidt & C. Hosp
Stuttgart-N Schloßstraße 37 Fernruf 229 05

VOGEL

Spezialgeschäft für Eislauf-, Ski- und Wandertiefel
Reparaturen . Fachmännische Beratung
Stuttgart-W . Silberburgstr. 161 (nächst Augustenstraße)

Wer ist ein „zünftiger Kerl“?

Das ist, im übertragenen Sinne, einer, der Spaß versteht und sich beliebt zu machen weiß; ursprünglich aber einer „von der Zunft“ der auch in wichtigen Dingen mitreden kann. Bei den Skifahrern ein Mann, den lange Erfahrung gelehrt hat, daß das Beste gerade gut genug ist. Er wird also seine Ausrüstung und Bekleidung höchstwahrscheinlich im Sporthaus Schuster München 2 M, Rosenstraße 6 gekauft haben, denn dort ist man richtig beraten. Tun Sie es dem „Zünftigen“ gleich, wenn Sie sportgerechte, erprobte und dauerhafte Sachen haben wollen. Verlangen Sie doch zunächst mal kostenlos und unverbindlich den schön und reich bebilderten Winterkatalog („Allen Leuten Wintersport=Freuden“), in dem Ihnen all das gezeigt wird, was zu Freude und Erfolg im Wintersport verhilft. „Derkraften kann man es auch, ASMü=Erzeugnisse zu kaufen, denn Sie sind wirklich nicht teuer. Kunden bekommen übrigens die reizende Broschüre „Der Ski=Wachs=Lehrer“, worin allerlei praktische Skikniffe verraten werden.

Allen Leuten



Wintersportfreuden! Freilich, sportgerecht gerüstet muß man sein, sonst ist es nichts damit. Aber da gibt es ja einen prima Tip: verlangen Sie kostenlos meinen reichbebilderten Winterkatalog (samt Bezugskarte für „Die Wachs=Technik und andere Kniffe“); der wird es Ihnen zeigen, wer Sie zuverlässig berät, wo Sie tadellose Sachen haben können. Denn alles, von der bestbewährten ASMü=Sportbekleidung bis zu der weltberühmten ASMü=Bindung etwa, alles hat für alle, auch für Sie, das

WELT-SPORTHaus SCHUSTER, MÜNCHEN 2 M, ROSENSTRASSE 6
Die ASMü=Erzeugnisse sind höchst preiswert. Ihr Versand erfolgt in die ganze Welt!

Soeben erschien wieder in bekannt schöner Ausstattung der Blodig'sche Alpenkalender für das Jahr 1935. Er reiht sich seinen Vorgängern würdig an und seine früheren Bezieher werden ihn auch diesmal nicht missen wollen. Wir verweisen auf das Inserat der Firma Richard Kaufmann, Buchhandlung und Antiquariat, Schloßstraße 37 in dieser Nummer.

Auf der Alm . . .

365 waschechte Schnaderhüpfln, gesammelt und herausgegeben von Walter Schmidkuz. Mit lustigen Bildern von Paul Neu, Singweifen und „Wörterbüchl für die Ausländer. Gebr. Richters Verlagsanstalt, Erfurt. 384 Seiten. In weißblaues, waschrechtes bayrisches Dirndl=Leinen gebunden RM 2.85.

Walter Schmidkuz, einer der besten Kenner des Alpenlandes, seines Volkstums, hat im Laufe der Jahre eine reiche Sammlung waschechter „Gitzanzln“ zusammengetragen und bietet nun eine Auslese dieser urwüchsigen Vierzeiler dar.

Paul Neu, der bekannte Münchner Illustrator, hat das Buch mit einer Unmenge entzückender und lustiger Bildchen und Vignetten geschmückt. Dem praktischen

Gebrauch des Bändchens beim gemeinsamen Gefang in gefelligem Kreise dient die Beigabe eines Viertelhundert originaler Schnaderhüpfel-Singweisen aus den verschiedenen Gegenden.

„Der Bergsteiger“ von nun ab in München.

Die deutsche Bergsteigergemeinde wird die Nachricht mit Freude begrüßen, daß der bekannte Verlag F. Bruckmann AG. in München den Verlag der seit einem Jahrzehnt auch in deutschen Bergsteigerkreisen gut eingeführten, von Julius Gallhuber geleiteten Monatschrift des D. u. Oe. Alpenvereins „Der Bergsteiger“ übernommen hat. Die Schriftleitung des „Bergsteigers“ wurde daher ab 1. Oktober d. Js. nach München, Nymphenburgerstraße 86 verlegt.

Die „Mitteilungen des Fachamtes Bergsteigen“ des Deutschen Bergsteiger- und Wanderverbandes im Deutschen Reichsbund für Leibesübungen werden der Zeitschrift „Der Bergsteiger“ beigelegt. Sie sind das amtliche Organ des Leiters des Amtes Bergsteigen im Deutschen Reichsbund für Leibesübungen, Notar Paul Bauer, jetzt in Landshut.

wörner
Buchdruck

Stuttgart-S. Tübingerstr. 85
Fernsprecher 721 63

Wir pflegen gediegene und reizvolle
Druckfachen, die auch Sie benötigen

**Herrenhüte
und Mützen**

in allen Preislagen von

Hut-Häcker

Stuttgart-S. Hirschstraße 29
Eigene Reparaturwerkstätte

Feine Maßschneiderei *Georg Braungart*

STUTTGART HOLZSTRASSE 18

KÖNIGSHOF

FAMILIE ALBERT SEEGER

RESTAURANT



STUTTGART - KÖNIGSTR. 18

KONZERTCAFÉ

Abschluß der Sektionskaffe auf 15. Oktober 1933

Einnahmen	RM	Ausgaben	RM
Kaffenbestand 1933	64.85	Hauptauschuß	4946.79
Posttscheck 1933	69.69	Veranstaltungen und Vorträge .	616.43
Beiträge und Eintrittsgebühren	8936.47	Geschäftsstelle	1131.48
Abzeichen und Jahrbücher . . .	383.95	Bekanntmachungen	343.60
Veranstaltungen und Vorträge .	258.38	Anschaffungen	53.70
Anzeigen in den Sektionsnachr.	339.85	Sektionsnachrichten	585.08
Stiftungen	12.60	Allgemeine Unkosten	232.05
Sonstige Einnahmen	304.73	Karten und Jahrbücher	105.45
Zinslose Darlehen	704.80	Überweisung, an d. Hüttenkaffen	1780.—
		Jugendgruppe	946.10
		Sparkasse	211.09
		Kaffenbestand	10.09
		Posttscheck	13.46
	11 075.32		11 075.32

Mitgliederstand am 15. Oktober 1934:

A=Mitglieder	927
B=Mitglieder	83
Sektionsmitglieder	6

zusammen 1016

Rechner Mayfenhölder

Haushaltsplan 1935

Einnahmen	RM	Ausgaben	RM
Beiträge und Eintrittsgebühren	8500.—	Hauptauschuß	4620.—
Abzeichen und Jahrbücher . . .	400.—	Jahrbücher	280.—
Sonstige Einnahmen	100.—	Veranstaltungen und Vorträge .	700.—
		Aufwand der Geschäftsstelle . .	1100.—
		Bekanntmachungen	340.—
		Anschaffungen	100.—
		Sektionsnachrichten	600.—
		Allgemeine Unkosten	400.—
		Karten und Führer	100.—
		Überweisung, an d. Hüttenkaffen	460.—
		Jugendgruppe	200.—
		Auslösung von zinslos. Darlehen	100.—
	Summe 9000.—		Summe 9000.—

Stuttgart, den 30. 10. 1934

Rechner Mayfenhölder

Hotel und Restaurant **Bürgermuseum**
KÖNIG VON WÜRTEMBERG
 Ecke Kronprinz- und Langestraße Neuer Inhaber: **German Grüner**

Die für heuer vorgesehene Verlegung der Turbine in das im vorigen Jahre erbaute Maschinenhaus wurde im Hinblick auf die Ausreifesperre nach Österreich nicht vorgenommen.

Geschäftsjahr	Befucher	Mitglieder	Nichtmitglieder	Gesamtzahl
1932	Übernachtungen	423	76	499
	Tagesgäste	69	32	101
	insefamt	492	108	600
1933	Übernachtungen	61	4	65
	Tagesgäste	61	10	71
	insefamt	122	14	136
1934	Übernachtungen	44	9	53 *
	Tagesgäste	62	8	70 **
	insefamt	106	17	123 ***

Darunter Wintergäste: * 6, ** 4, *** 10.

Der Hüttenwart: Huber

Simmshütte 1934

Einnahmen:	RM	Ausgaben:	RM
Kassenbestand 1933	92.80	Baukosten alt	282.42
Überweisung aus der Kasse der Sektion	218.42	Baukosten neu	186.—
Beihilfe vom Hauptauschuß	250.—	Rückvergütung an Pächter	1.60
4 Übernachtungen	4.—	Kassenbestand	95.35
1 Tagesgebühr	—15		
	<u>zuf. 565.37</u>		<u>zuf. 565.37</u>
		Laufende Bauschulden	200.—

Jungmannschaft

Sonntag, 11. November, Beteiligung an der Sektionswanderung

Freitag, 23. November, 20 Uhr im Bürgermuseum Heimabend

Sonntag, 25. November, Wanderung. Zuffenhausen-Lemberg-Berkheimer Hof-Solitude-Buchrainweg-Vaihingen

Abgang 8.30 Uhr Pragwirthshaus

Freitag, 7. Dezember, 20 Uhr im Bürgermuseum Singabend

Freitag, 21. Dezember, 20 Uhr im Bürgermuseum Vortrag:

„Alpine Wetterkunde“

Im Dezember werden die Wanderungen oder Ski-Ausfahrten an den Freitag-Abenden bekanntgegeben.

Änderungen vorbehalten. Lichtbildervorträge und sonstige Veranstaltungen siehe amtliche Sektionsnachrichten.

Es ist Jedermann verpflichtet, an den Zusammenkünften der Abteilung zu erscheinen.



Jetzt
Ski-Stiefel
handgenäht
mit Lederfutter
19.50
Sport-Breitmeyer
Büchsenstr. 12/14



Wintermorgen bei Pfronten-Weißbach



Ski-Abteilung

der Sektion Stuttgart des Deutschen und
Oesterreichischen Alpenvereins

Skikurfe 1934/35

Ski-Kurse 1934/35

A

23. Dezember bis 1. Januar

Schneelaufkurs für Anfänger und Fortgeschrittene in Pfrenten-Weißbach. Pensionspreis RM 3.50, Jugend RM 2.30. Leitung: Eduard Groner. Kursbeitrag: SSS=Mitglieder -.- Sektions=Mitglieder 3.- Nichtmitglieder 5.-

B

24. bis 26. Dezember

Auf der Alb bei günstigen Schneebedingungen in Upfingen bei Urach. Pensionspreis RM 3.-, Jugend RM 2.-. Leitung: Wilhelm Holderrieth. Kursbeitrag: SSS=Mitgl. -.- Sektions=Mitglieder 1.50, Nichtmitglieder 3.-

C

30. Dezember bis 1. Januar dto. wie B, Leitung: Fr. Geißler

D

9. Februar bis 17. Februar

Schneelaufkurs für Anfänger und Fortgeschrittene in Jungholz bei Wertach (Bayr. Allgäu). Pensionspreis RM 3.70 gute Privatquartiere. Kursbeitrag: SSS=Mitglieder -.- Sektionsmitgl. 3.- Nichtmitgl. 5.-. Leitung Fr. Geißler

E

24. Februar bis 3. März

Schneelaufkurs für Anfänger und Fortgeschrittene in der Gegend von Steibis. Pensionspreis
Kursbeitrag: SSS=Mitglieder -.- Sektionsmitglieder 3.-
Nichtmitglieder 5.- Leitung: Killinger

F

Osterausfahrt, Gebiet wird noch bekanntgegeben.

Leitung: R. Löffler. Kursbeitrag: SSS=Mitglieder -.- Sektionsmitglieder 1.50, Nichtmitglieder 3.-

Allgemeine Bestimmungen: Die Kurse sind offen für Mitglieder und Nichtmitglieder. Kursgeld ist bei der Anmeldung zu entrichten, da sonst kein rechtlicher Anspruch besteht. Kurse finden nur bei genügender Teilnahme statt. Wünsche und Anmeldungen zu privaten alpinen Fahrten werden an den Zunftabenden und bei der Geschäftsstelle jederzeit entgegengenommen.

Anmeldung

Name

Vorname

Wohnort

Straße

Ich nehme am Ski-Kurs

vom teil.

SSS=Mitglied

Sektions=Mitglied

Nichtmitglied

.....
Unterschrift

An die **Ski-Abteilung der Sektion Stuttgart**
des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

Stuttgart=N

Langestr. 4B (Bürgermuseum)

Die Jugend und Jungmannschaft wirbt

Innerhalb der winterlichen Vortragsreihe war der kürzlich im großen Saal der Silberburg veranstaltete Vortragsabend der Jugendabteilung der Sektion gewidmet, deren Leiter Dr. Ball eine lebhaft Schilderung gab, die zum Schluß durch eine Filmvorführung aus dem Leben der Jugendgruppe illustriert wurde.

Vor allen Dingen der Film war dazu geeignet, die Erziehungsarbeit vor Augen zu führen, mit der die Jungbergsteiger herangebildet werden.

Im Anschluß daran wurde noch ein Film aus der diesjährigen Fahrt der Jungmannschaft gezeigt. Diese hat, wie alljährlich, wieder eine Reihe von Schwerftouren durchgeführt.

Aus unserer Jugendgruppe

Schwabens Winterland begreifen, heißt auf Skiern es durchstreifen. Winterwandern in Schwaben, im Schnee auf der Schwabenalb, im Schwarzwald, im Voralpenland der Iller und des Lechs ist das Schönste was uns der Skilauf bieten kann. Unsere JG wird zusammen mit der SSS diesen Winter das Winterwandern auf Schneeschuhen pflegen. Wir beginnen mit kleineren Wanderungen auf die Alb und steigern so Können und Ausdauer. Nur wer in diesem Winter Fahr Sicherheit auf unseren Skiausfahrten in genügendem Maße erworben hat, kann mit Genuß das Erleben der Winter- und Hochgebirgsnatur damit verbinden. Was so ein richtiger, zünftiger Schirgler ist oder werden wird, der freut sich schon jetzt auf die „weißen Wochen“ im Winterurlaub.

Unsere Fahrtenziele: Sonntags (alle 14 Tage) in die Schwabenalb.

Weihnacht bis Neujahr:

Für Anfänger (Teilnehmerzahl beschränkt, nur Mädels) Skikurs im Allgäu (Pfronten-Weißbach) als Gäste der SSS.

Für Fortgeschrittene (Teilnehmerzahl beschränkt, nur Jungen):

26. 12. 34 bis 1. 1. 35 alpine Wanderung. Skihütte der Sektion Ulm in Hagsbiel (1000 m) bei Oberstaufen-Staufner-Haus (1600 m)-Hochgrat-Balderfchwang-Riedberger-Horn-Östlerhütte (Sylbester)-Hörnerfahrt (Neujahr).

Unsere Heimabende: 8-9 Uhr Lesezimmer Bürgermusem.

Freitag, 2. November: Deutsches Heldenleben im Hochgebirge.

Freitag, 16. November: Geschichte des winterlichen Bergsteigens.

Freitag, 30. November: Praktischer Abend (Wachen der Schier usw.)

Freitag, 14. Dezember: Gefahren im winterlichen Hochgebirge.



„Zwoa Brettl“, aber die richtigen, zünftigen und alle anderen pfundigen Sport-Sachen in bester Qualität und zu billigen Preisen vom

Sport-Haug im Marstall, Stuttgart-N, Königstr. 1

Die Verkaufsstelle des Sport-Berger-Werkes, München

Fernruf 253 28